

Stellungnahme

Eingebracht von: Gattringer, Martin

Eingebracht am: 24.10.2018

Mich erinnert diese Diskussion an die dunkle Zeit der katholischen Kirche als diese noch die Meinung vertreten hat, dass die Erde eine Scheibe sei. Mit welcher Härte und Intensität ist dieses geschehen. Die Kirche hat den Machtverlust gespürt. So scheint es mir auch bei den "Göttern in Weiß" die von einer mächtigen Pharmaindustrie getrieben werden, denn bei den so verpönten Heilmethoden verdient die Industrie nichts.

Sicher gibt es schwarze Schafe, aber dadurch alles schlecht zu machen ist nicht richtig dies ist eine Pauschalverurteilung und ist daher grundsätzlich abzulehnen.

Es gibt viele Dinge zwischen Himmel und Erde die nicht wissenschaftlich erklärt werden können. Der Placeboeffekt ist ja hinreichend untersucht und hier zeigt sich, dass alleine der Glaube die Wirkung bringt.

Wenn an eine Heilung, die nicht auf wissenschaftlichen Grundlagen basiert geglaubt wird, so soll auch die Möglichkeit bestehen diese in Anspruch nehmen zu können.

Die Schulmedizin hat sehr viel erreicht, das steht außer Zweifel nur es fehlt der ganzheitliche Blick, es werden nur Symptome behandelt, jedoch nicht nach der Ursache gesucht.